Gemeinde Alling
Landkreis Fürstenfeldbruck

Änderung Bebauungsplan Alling-Süd

Die Gemeinde Alling erläßt gemäß §§ 2 Abs. 1 und 6,9,1o des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.8.1976, geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 31.5.1978 (GVBl. S. 353), Art. 1o7 der Bayer. Bauordnung (BayBO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 1.1o.1974 nachstehende Festsetzung zum Bebauungsplan Alling-Süd als

Satzung.

§ 1

Satz 3 der Festsetzung Nr. 4 des Bebauungsplanes Alling-Süd wird wie folgt geändert:
Im Bereich der Vorgärten, zwischen Verkehrsfläche und Hauskörper ist eine Einfriedung durch einen dunkelbraunen, waagrechten, aus 3 Bretter bestehenden Weidezaun, ohne Betonsockel, Höhe max. o,8o m, gemessen ab Gehweg-Oberkante zulässig.

§ 2

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Alling, den 27.1o.1981

Gemeinde Alling

Keilholz
1. Bürgermeister

Verfahrenshinweise

1. Der Entwurf der Satzung zur Änderung des Bebauungsplans wurde mit der Begründung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG vom 10. AUG. 1981 bis 10. SEP. 1981 in Gemeinde Alling öffentlich ausgelegt.

BAYERN 2 GEMEINDE ALLING

ALLING, den 11. SEP. 1981
(Gemeinde)

(Bürgermeister)

2. Die Gemeinde ALLING hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 27. OKT. 1981 die Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

BAYERN 2 GEMEINDE ALLING

ALLING, den 28. OKT. 1981
(Gemeinde)

(Bürgermeister)

3. Das Landratsamt Fürstenfeldbruck hat die Änderung des Bebauungsplanes mit Verfügung vom 13.11.81 Nr. II/1-610-11/6-353 gemäß § 11 BBauG in Verbindung mit § 3 der Delegationsverordnung vom 23.10. 1968 (GVBl. S. 327) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4.07.1978 (GVBl. S. 432) genehmigt.

BAYERN LANDRATSAMT FÜRSTENFELDBRUCK

Fürstenfeldbruck, den 4.1.82
(Sitz der Genehmigungsbehörde)

I.A.

Küppers
jur. Staatsbeamter

24. NOV. 1981

4. Die Genehmigung ist am ..... ortsüblich durch Anschlag an den Amtstafeln... bekanntgemacht worden. Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

Der geänderte Bebauungsplan mit Begründuog liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden .....
zu jedermanns Einsicht bereit.
Auf die Rechtswirkung des § 44 c Abs. 1 Sätze 1 und 2 und Abs. 2 § 155 a BBauG wurde hingewiesen.

(Siegel)

ALLING, den 28. DEZ. 1981
(Gemeinde)

.....
(Bürgermeister)